Visualisierungswerkzeug KHOROS

KHOROS (abgeleitet von dem griechischen Wort für Chor) ist ein Open System Software Programmpaket für Bild- und Signalverarbeitung sowie für Datenvisualisierung von ein- und mehrdimensionalen Datensätzen. Es wurde im Fachbereich Elektro- und Computertechnik der Universität von New Mexico im Jahre 1987 entwickelt und unterstützt derzeit folgende Plattformen: DEC, SUN, Silicon Graphics, PC (Interactive Unix), Cray, HP 9000, IBM/RS6000 und NeXT. Es baut auf X-Windows (X11R3, X11R4, X11R5, bzw. OpenWindows) auf. Die graphische Benutzeroberfläche Cantata ist ein Editor, der Funktionsmodule, wie arithmetische Verknüpfung von Datensätzen, Filter für Bildentzerrung, Kontrastverstärkung und Fourier-Transformationen, zu einem Datenflußbild zusammenfügt. Eigene Module können programmiert werden und lassen sich leicht einbinden. Die Vorteile dieses Produktes liegen in der einfachen Handhabbarkeit, der leichten Installation, einer übersichtlichen Oberfläche sowie der einfachen Erweiterbarkeit. Es ist über den ftp-Server in New Mexico pprg.eece.unm.edu erhältlich, liegt aber auch schon auf einigen ftp-Servern in Deutschland vor. Ein ausführlicher Artikel über Khoros ist in der Zeitschrift iX 1/93 zu finden. Wir haben im Rechenzentrum die Version 1.0 patch level 5 auf einer Sun SPARC installiert, wo etwa 180 MB belegt werden. Die Quellen für KHOROS sind im Rechenzentrum vorhanden, so daß die Installation auch auf anderen Plattformen durchgeführt werden kann. Interessenten aus den Fachbereichen können sich an Frau Subklew (Tel.: 2093-2724) wenden, um sich das Produkt vorführen zu lassen.

Daniela-Maria Subklew

Mathematica - Campus Lizenz

Das Rechenzentrum steht derzeit kurz vor dem Abschluß der Verhandlungen zum Erwerb einer Campus-Lizenz der mathematischen Berechnungs- und Analysesoftware "Mathematica". Es umfaßt fünf Hauptanwendungsgebiete des akademischen Arbeitsbereichs: Numerik, Symbolik, Grafik, Programmiersprache und Benutzerinterface.
Nach Inkrafttreten der Vereinbarung wird diese Programm an der Humboldt-Universität auf allen Rechner-Plattformen mit Mathematica-Verfügbarkeit (Convex C3, alle gängigen Workstation, PCs mit DOS, Windows, OS/2 oder Apple Macintosh) in beliebiger Lizenzzahl nutzbar sein.
Für genauere Informationen (Anwendungsmodalitäten, inhaltliche Fragen u.a.) steht Ihnen gern Herr Dr. Spitzer (2093-2363) zur Verfügung.

Lutz Stange

Internationales Statistisches Jahrbuch auf CD-ROM

Vom Rechenzentrum wird derzeit die aktuelle Ausgabe einschließlich einer jährlichen Aktualisierung des Internationalen Statistischen Jahrbuches (ISY) auf CD-ROM erworben. Sie umfaßt folgende Datenbanken und Quellen:

- EG Datenbank CRONOS und REGIO von Eurostat (Statistisches Amt der EG)
- MAIN ECONOMIC INDICATORS, LEADING INDICATORS AND BUSINESS SURVEYS, SHORT-TERM INDICATORS-CENTRAL AND EASTERN EUROPE der OECD (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)
- INTERNATIONAL FINANCIAL STATISTICS des IWF
- UNIDO-INDUSTRIAL STATISTICS der UNIDO (United Nations Industrial Development Organisation)
- Datenbank CITIBASE der CITICORP-Bank
- Monatsberichte, Banken-, Wertpapier-, Zahlungsbilanzstatistik, Saisonbereinigte Wirtschaftszahlen und Währungen der Welt der DEUTSCHEN BUNDESBANK
- Konjunkturdaten und Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung aus STATIS-BUND, der Datenbank des STATISTISCHEN BUNDESAMTES
- VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNG und GELDVERMÖGENSRECHNUNG des DIW (Deutschen Instituts für Wirtschaftsplanung)

Wenn Sie Interesse an der Nutzung dieser Datenbank haben, wenden Sie sich bitte an Herrn Olzog (2093-2163).

Lutz Stange

Workstation-Pool des Rechenzentrums

Im März 1993 konnte ein Workstation-Pool des Rechenzentrums in Betrieb genommen werden, der nun mit Beginn des Sommersemesters 1993 für Studenten und Mitarbeiter der Humboldt-Universität zur öffentlichen Nutzung zur Verfügung steht.
Der Pool befindet sich im Seminargebäude am Hegelplatz Raum 510. Wochentags am Vormittag kann er von Fachbereichen und sonstigen Einrichtungen der Humboldt-Universität zu Lehrveranstaltungen genutzt werden. In der Zeit von 14.00 bis 20.00 Uhr ist der Pool offen für eine individuelle Nutzung durch Studenten und Mitarbeiter.
Dieser Workstation-Pool wird inhaltlich und organisatorisch von den Mitarbeitern des PC-Saals des Rechenzentrums betreut.

Ausstattung:

Hardware:

- 10 Workstation HP 9000 - 715, 33MHz als Arbeitsplätze, 19" Farbmonitor
- 1 Workstation HP 9000 - 715, 50MHz als Netzwerkserver, 19" Farbmonitor
- 1 HP Laserdrucker

Software:

- HP-UX 9.0 als Betriebssystem
- HP-VUE 3.0 (Visual User Environment) als grafische Oberfläche
- die Sprachen C, C++, Pascal und Fortran
- Powershade Randering Software

Vernetzung:

- lokal im Raum 510
- Anschluß über FDDI an das Universitätsnetz

Weitere Auskünfte zu der inhaltlichen Ausgestaltung des Pools (Software) sowie den konkreten Nutzungsmöglichkeiten erhalten Sie bei

Herrn Liebetrau
PC-Saal des Rechenzentrums, Clara-Zetkin-Str. 26
Tel.: 20315 500
Fax: 2093 2959
VINES-Mail: liebetrau@pc-saal@hub-rz3
E-Mail: liebetrau@rz.hu-berlin.de.

Lutz Stange

Canon-Farbkopierer CLC 300 an der ZAL

Die Fotoabteilung der ZAL verfügt seit Beginn dieses Jahres über eine weitere Möglichkeit, für Lehre und Forschung AV-Medien herzustellen. Ein Canon-Farbkopierer **Color Laser Copier 300** ist installiert worden.
Zur Zeit können die Fotografen der ZAL in Ihrem Auftrag folgende Kopierarbeiten realisieren:

Originalgetreue Farbkopien können verkleinert und bis zur A3-Blattgröße vergrößert werden. Dabei kann in festen Formaten oder in Zoomtechnik gearbeitet werden. Höhe und Breite der Kopie können unabhängig voneinander verändert werden. Weitere Möglichkeiten der Gestaltung bieten Spiegelung, Neigung, Bildwiederholung untereinander, Seitentrennung und Multiblattvergrößerung.
Farbveränderte Kopien sind in freier Farbgestaltung bis hin zu monochromen Varianten und Positiv/Negativ-Umkehr möglich. Alle vorgenannten Größenveränderungen sind selbstverständlich auch bei Farbveränderungen realisierbar. Ein spezieller Landkartenmodus erlaubt es, auf die Feinheiten von solchen Objekten einzugehen. Sie haben darüber hinaus die Wahl, eine Kopie auf Papier oder auf Folie erstellen zu lassen.
Für dieses Jahr sind noch Erweiterungen geplant, die dann Ausschnittsvergrößerungen und -ausblendungen sowie Kopien von Dias und Overheadfolien erlauben.

Wenn Sie diese Dienstleistungen nutzen möchten, wenden Sie sich bitte an:

Fotoabteilung der ZAL
Georgenstraße 37.
Frau Scholz, Tel. 20 315 222

Hinweis: Über eine eventuelle Beteiligung der Auftraggeber an den Materialkosten wurde noch nicht entschieden.

Anja Bleich, ZAL-Informationstelle

PLZ-ROM

Das Rechenzentrum hat eine CD-ROM erworben, die die neuen Postleitzahlen beinhaltet.
Über die Kenngrößen: Ort
Straße
Hausnummer
Postfach
alte Postleitzahl
(bei Eindeutigkeit sind auch unvollständige Angaben möglich) kann die neue Postleitzahl ermittelt werden.
Die Retrieval-Software ermöglicht aber nur das Ermitteln einzelner Postleitzahlen, ein auto-matisches Umwandeln ganzer Adreßdateien ist hiermit nicht möglich (vgl. PLZ-Datenbank).
Interessenten wenden sich bitte an die Benutzer-beratung, Tel.: 2093-2163.

Frank Olzog

PLZ-Datenbank

Vom Rechenzentrum wurde das Konvertierungs-programm "PLZ-Datenbank" zur automatischen Umstellung von Adressen auf das neue Post-leitzahlensystem erworben. Für genauere Informa-tionen hierzu steht Ihnen Herr Klaembt (2093-2488) zur Verfügung.

Lutz Stange

PC-Ausleihe

Ab sofort besteht für die Bereiche der Verwaltung sowie für Fachbereiche der Humboldt-Universität - zur kurzfristigen Überbrückung eines dringenden Bedarfes - die Möglichkeit der Ausleihe von Personalcomputern der Typen 80 386 SX bzw. 80 386 DX.
Die zur Verfügung stehenden 10 Ausleihgeräte sind mit 2 - 4 MB RAM und 40 MB Festplatten aus-gerüstet und besitzen 5,25"- und z.T. auch 3,5"-Diskettenlaufwerke.
Die Ausleihfrist ist auf vier Wochen begrenzt.
Interessenten wenden sich an Herrn Wilfried Finck, Tel.: 2093-2691.

Dieter Jeßner

Personalia

Frau Katrin Goretzki hat das Rechenzentrum zum 31.12.1992 nach 3jähriger Tätigkeit als Sekretärin des Direktors verlassen. Wir wünschen ihr alles Gute für die weitere Zukunft.

Frau Christa Haas hat am 15.11.1992 ihre Tätigkeit als Sekretärin des Direktors im Rechenzentrum begonnen.

Am 18.1.1993 hat *Herr Lothar Wendroth* seine Tätigkeit im Rechenzentrum als Berater für Hard- und Software aufgenommen.

Im Rechenzentrum sind zur Zeit 6 studentische Hilfskräfte tätig.